

"Die Arbeitslosenquote als zentrale Kennziffer am Arbeitsmarkt ist 2018 auf 5,4% gesunken. Das ist der niedrigste Werte seit 15 Jahren", freut sich Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter über die positive Entwicklung.

Mit dem endgültigen Beginn der Wintersaison im Fremdenverkehr verringerte sich die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen im Laufe des Monats Dezember um 595 (-5,8%) auf insgesamt 9.672 (5.527 Männer und 4.145 Frauen). Im Jahresdurchschnitt gab es einen Rückgang bei den vorgemerkten Arbeitslosen von -467 (-4,7%) im Vergleich zum Jahr 2017. Im Vergleich der Jahre 2018 und 2017 gab es in allen Altersgruppen Rückgänge bei den vorgemerkten Arbeitslosen.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	169.000	+3.000	+1,6%
Frauen	79.000	+1.000	+1,7%
Männer	90.000	+1.000	+1,5%
vorgemerkte Arbeitslose	9.672	-595	-5,8%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,4%	-0,4	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.135	-91	-4,1%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	2.451	-219	-8,2%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ im Vergleich zum Vorjahr gab es ein Minus von -595 (-5,8%) bei den vorgemerkten Arbeitslosen (bei den Männern -480 oder -8,0% und bei den Frauen -115 oder -2,7%)
- ▶ Im Vergleich zum Vormonat gab es ein saisonbedingtes Minus von -796 (-7,6%) bei den vorgemerkten Arbeitslosen (bei den Männern +210 oder +3,9% und bei den Frauen -1.006 oder -19,5%)
- ▶ der Anteil vorgemerkter Arbeitsloser mit maximal Pflichtschulabschluss lag bei 48%
- ▶ spürbar reduzierten sich auch die Bestände in der Altersgruppe der über 50-Jährigen (-7,3%) sowie im Haupterwerbaltber bei den 25- bis unter 40-Jährigen (-7,1%)
- ▶ die Bestände an vorgemerkten Arbeitslosen in den Hilfsberufen (-181), Metall- und Elektroberufen (-131), bei den Bauberufen (-72) sowie bei den TechnikerInnen (-46) reduzierten sich deutlich
- ▶ die Entwicklung bei den vorgemerkten Arbeitslosen mit gesundheitlichen Einschränkungen war erneut positiv; Im Vergleich zum Vorjahr gab es ein Minus von -271 Personen (-9,4%)
- ▶ österreichweit ging die Zahl von vorgemerkten Arbeitslosen im Vorjahresvergleich um -6,1% zurück

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ erneut lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg mit 5,4% unter dem österreichweiten Schnitt von 8,7%
- ▶ günstiger als Vorarlberg schnitten nur Salzburg (4,9%) und Tirol (4,5%) ab

Schulungsteilnehmende

- ▶ in allen Bundesländern gab es einen Rückgang an Schulungsteilnehmenden
- ▶ In Vorarlberg lag der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr bei -91 Schulungsteilnehmenden

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ der Bestand an offenen Stellen veränderte sich im Vergleich zum Vorjahr um -219 (-8,2%). Mehr offene Stellen gab es bei den TechnikerInnen (+46), in den Bauberufen (+24) sowie in den Handelsberufen (+13)

vorgemerkte Arbeitslose

Dezember

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	9.672	-595	-5,8%
Frauen	4.145	-115	-2,7%
Männer	5.527	-480	-8,0%
Inländer und Inländerinnen	6.245	-565	-8,3%
Frauen	2.755	-181	-6,2%
Männer	3.490	-384	-9,9%
Ausländer und Ausländerinnen	3.427	-30	-0,9%
Frauen	1.390	+66	+5,0%
Männer	2.037	-96	-4,5%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	763	+22	+3,0%
Frauen	197	+32	+19,4%
Männer	566	-10	-1,7%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.544	-385	-20,0%
Frauen	453	-76	-14,4%
Männer	1.091	-309	-22,1%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	16,0%	-2,8	%-Punkte
Frauen	10,9%	-1,5	%-Punkte
Männer	19,7%	-3,6	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.384	-35	-2,5%
Frauen	487	-19	-3,8%
Männer	897	-16	-1,8%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.521	-343	-5,8%
Frauen	2.493	-51	-2,0%
Männer	3.028	-292	-8,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.767	-217	-7,3%
Frauen	1.165	-45	-3,7%
Männer	1.602	-172	-9,7%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.606	-271	-9,4%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,9%	-1,1	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.682	-257	-5,2%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	48,4%	+0,3	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.218	-251	-7,2%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	539	-8	-1,5%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	677	-2	-0,3%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	441	-75	-14,5%

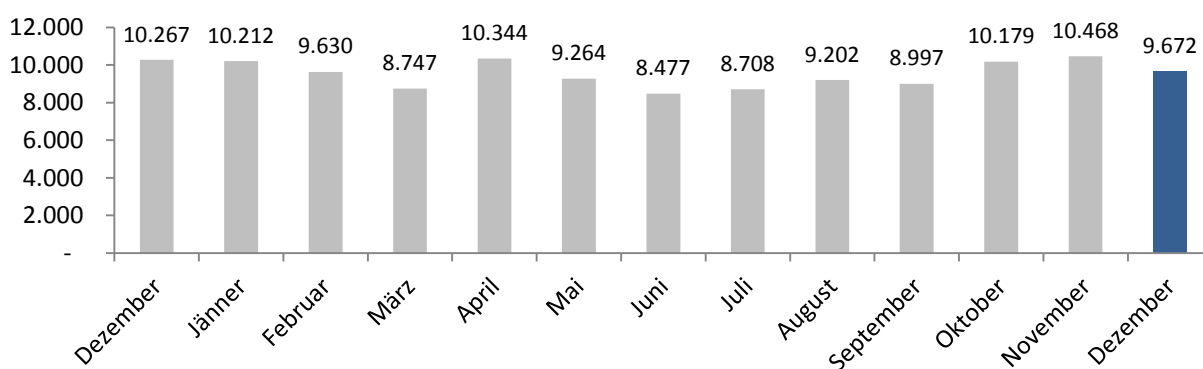
vorgemerkte Arbeitslose

Dezember

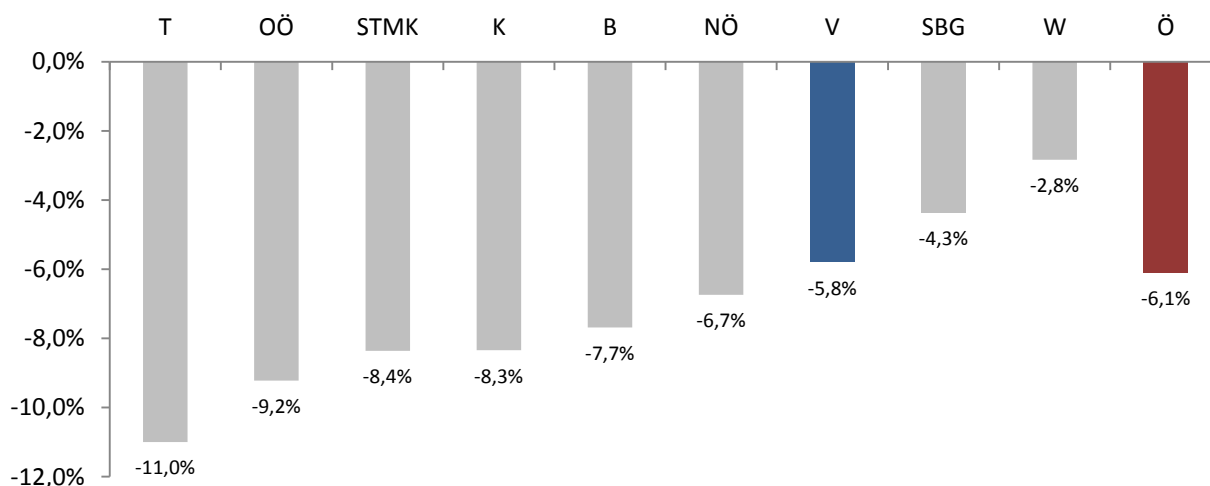
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.374	-181	-7,1%
allgemeine Büroberufe	1.251	-34	-2,6%
Handelsberufe	1.032	-6	-0,6%
Metall- und Elektroberufe	770	-131	-14,5%
Bauberufe	734	-72	-8,9%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	730	-2	-0,3%
Reinigungsberufe	499	+20	+4,2%
Techniker und Technikerinnen	328	-46	-12,3%
Verkehrsberufe	286	-21	-6,8%
Gesundheitsberufe	286	-34	-10,6%
Lehr- und Kulturberufe	286	+5	+1,8%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



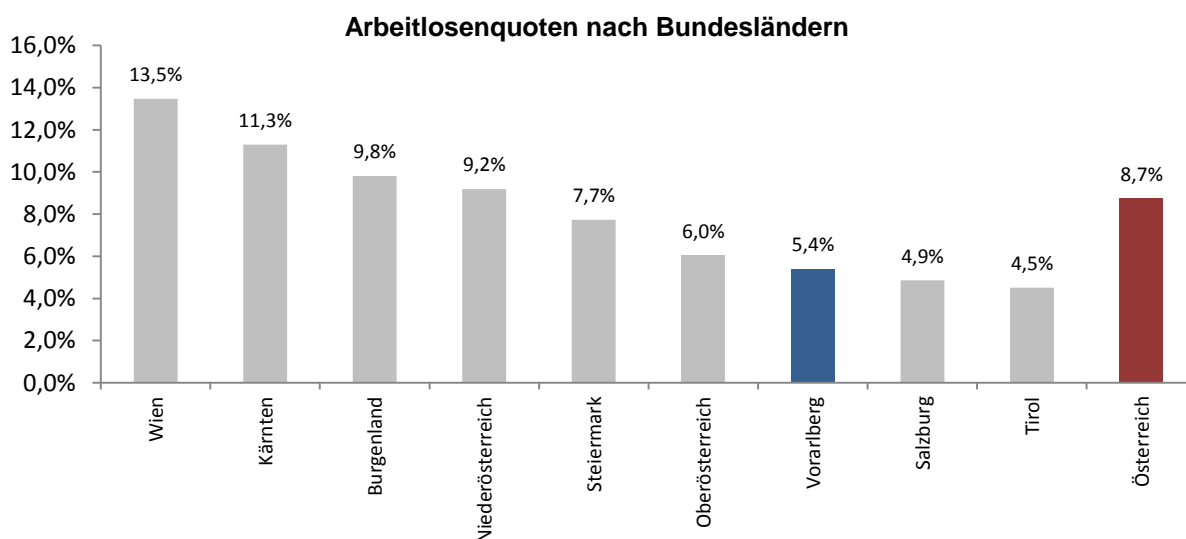
Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr



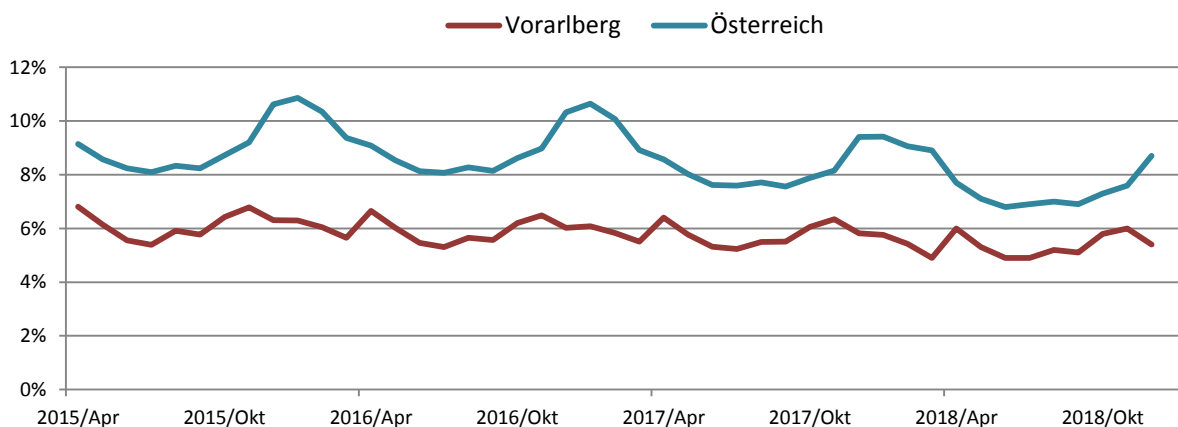
	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,4%	-0,4 % - Punkte
Frauen	5,0%	-0,2 % - Punkte
Männer	5,8%	-0,5 % - Punkte

Arbeitslosenquoten Dezember 2018 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2018	2017	%-Punkte
Burgenland	9,8%	10,7%	-0,9
Kärnten	11,3%	12,4%	-1,1
Niederösterreich	9,2%	10,0%	-0,8
Oberösterreich	6,0%	6,7%	-0,7
Salzburg	4,9%	5,1%	-0,2
Steiermark	7,7%	8,6%	-0,9
Tirol	4,5%	5,1%	-0,6
Vorarlberg	5,4%	5,8%	-0,4
Wien	13,5%	14,1%	-0,6
Österreich	8,7%	9,4%	-0,7



Arbeitslosenquoten 2015 - Dezember 2018

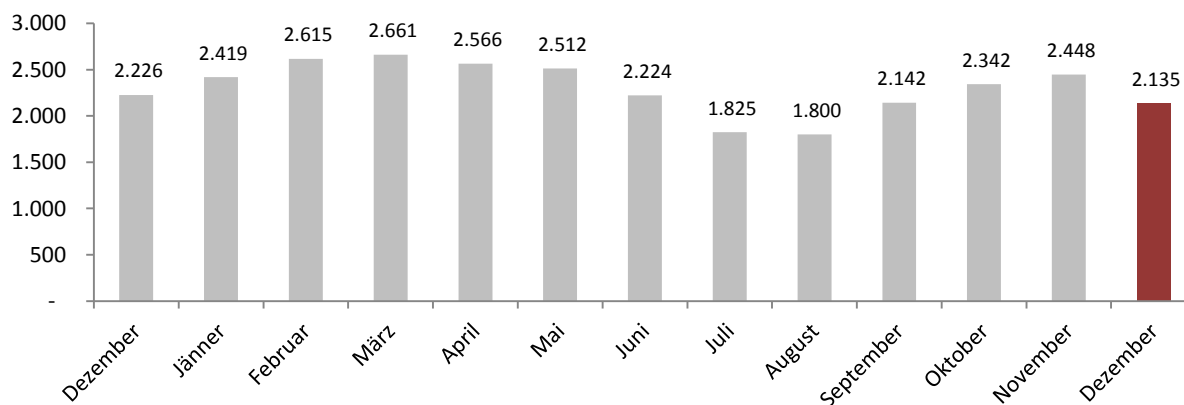


Schulungsteilnehmende

Dezember

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.135	-91	-4,1%
Frauen	1.127	-20	-1,7%
Männer	1.008	-71	-6,6%
Inländer und Inländerinnen	1.275	-156	-10,9%
Frauen	712	-85	-10,7%
Männer	563	-71	-11,2%
Ausländer und Ausländerinnen	860	+65	+8,2%
Frauen	415	+65	+18,6%
Männer	445	+/- 0	+/- 0,0 %
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	404	+95	+30,7%
Frauen	118	+53	+81,5%
Männer	286	+42	+17,2%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.062	-59	-5,3%
Frauen	444	-24	-5,1%
Männer	618	-35	-5,4%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	957	+12	+1,3%
Frauen	613	+19	+3,2%
Männer	344	-7	-2,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	116	-44	-27,5%
Frauen	70	-15	-17,6%
Männer	46	-29	-38,7%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



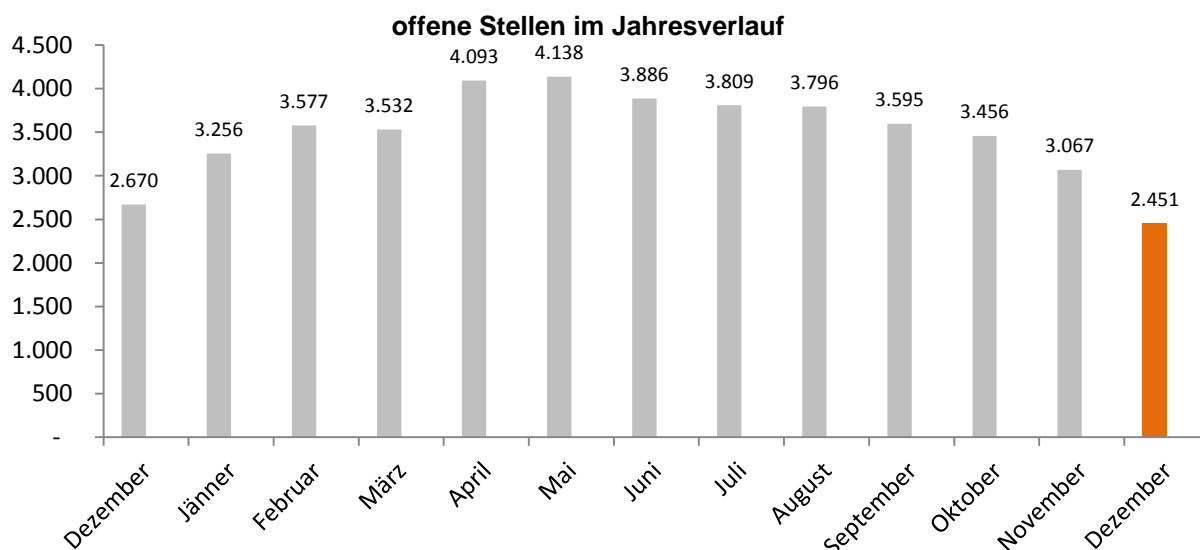
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Dezember

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	2.451	-219	-8,2%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	449	-162	-26,5%
Metall- und Elektroberufe	430	-15	-3,4%
Handelsberufe	326	+13	+4,2%
Techniker und Technikerinnen	251	+46	+22,4%
allgemeine Büroberufe	232	-6	-2,5%
Hilfsberufe allgemeiner Art	164	-15	-8,4%
Bauberufe	123	+24	+24,2%
Verkehrsberufe	84	-43	-33,9%
Gesundheitsberufe	72	+1	+1,4%
Reinigungsberufe	47	-31	-39,7%

Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen

Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	3,9	+/- 0,0
--	-----	---------



Lehrstellenmarkt

Dezember

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	236	-33	-12,3%
Frauen	101	-14	-12,2%
Männer	135	-19	-12,3%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	150	+1	+0,7%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,6	+/- 0,0
---------------------------	-----	---------

weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Bregenz, 2. Jänner 2019